

Klosterhof Bünghausen

Info Juli 2017/2018



Alltag auf dem Klosterhof:

Wasser aus dem Tank



Wie heiß es im Januar noch? „Wir schwimmen ins neue Jahr“. Das waren Zeiten. Derzeit schwitzen wir durch den Sommer. Und wenn es nur das wäre. **Die Bäche ausgetrocknet, die Wiesen braun (also verbrannt) und ohne Wachstum.** Die Zeit der Dürre hat endgültig begonnen, die wenigen Regentropfen um den 11. Juli waren zwar gut, haben aber nur wenig geholfen. Es ist wieder alles knochentrocken. Wir fahren jetzt täglich kostbares Winterfutter auf die Wiese, teures Trinkwasser zu den Rindern – aber es soll ja keiner dürsten und hungern. Das ist das erste Mal für uns, dass wir im Sommer eine solche Trockenheit verkraften müssen.

Dabei hat das Frühjahr erfreulich begonnen: Der mobile Hühnerstall wurde eingeweiht, die angebaute Remise fertig. Unser **Heu wurde teilweise Heulage**, weil es reingeregnet hat. Was aber heutzutage nicht wirklich schlimm ist, da wir das Futter ja in Folien wickeln lassen. Das Pferdeheu (besser: die Heulage) mussten wir etwas früher schneiden als geplant, da uns der Hagel das Gras ganz schön nieder geschlagen hat. Aber alles ist eingefahren – für den Winter sah es so schlecht nicht aus. Leider geht jetzt der ein oder andere Ballen vom Wintervorrat bereits in die Kuhmägen. Wir werden wohl – um die Zahl der hungrigen Tiere im Winter zu reduzieren – zusätzlich einige Schafe im Sommer schlachten müssen. Damit wir überhaupt über den Winter kommen. Die gute Nachricht für Fleischkunden: Es gibt dieses Jahr mehr Schafsbratwurst.

Übrigens: Die Universität in Gießen will im Rahmen eines **Forschungsprojektes** in den kommenden drei Jahren die **Fleischqualität** vom Roten Höhenvieh analysieren. Das finden wir toll – und darum nehmen wir auch an dem Projekt teil. Von jeder Schlachtung gehen also rund 700 Gramm Ochsen- und Färsenfleisch an die Forschung. Wir hoffen, dass wir dann endlich wissenschaftlich fundiert sagen können: Dieses Fleisch ist – Spitze.

☞ Nicht neu, aber wichtig: Wir bieten auch die Möglichkeiten, **Tierpatenschaften** zu übernehmen – das erleichtert es uns, die alten Rassen zu Erhalten und weiter zu züchten. Wer Interesse hat, findet mehr Infos online unter www.klosterbauer.de

Überblick:

Schlachtttermine 2018

Und so geht es weiter mit den Schlachtungen:

September: Brathähnchen
12. September: Rindfleisch
10. Oktober: Rindfleisch
November: Suppenhühner
28. November: Lammfleisch
Dezember: Hähnchen

Aktionstage:

Infos zu Öko-Aktionstag und Apfeltag auf der nächsten Seite.

Klosterbauers Hof-Produkte:

Mehr als Fleisch

Wir haben unser Angebot ausgebaut. Wir kaufen nichts zu, alles ist vom Hof! Neben den Freizeitangeboten (Seite 2) gibt es **täglich an der Haustüre:**

- * Brotaufstriche unserer Beeren & Früchte der Streuobstwiesen
- * Heilwolle
- * Eier der Zweinutzungshühner
- * Apfelringe (Streuobst-Äpfel)
- * Klosterbauers Sammeltasse

Unsere Verkaufsstelle ist immer ab 9 Uhr bis 20 Uhr „geöffnet“.

Nach Absprache erhalten Sie:

- * Felle unserer Bergschafe
- * Tierpatenschaften
- * Eierlikör
- * Nackenkissen
- * Kuhhörner
- * Postkarten
- * im Herbst: Äpfel alter Sorten

Kontakt:

Klosterhof Bünghausen
Hömelstraße 12
51645 Gummersbach
T: 02261 78369
E: info@klosterbauer.de
I: www.klosterbauer.de



DE – ÖKO – 003

Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau



Klosterhof Bünghausen

Info Juli 2017/2018



Ferienprogramm für 6 bis 12jährige

Der Kurzurlaub für daheimgebliebene Kinder – für Kurzentschlossene sind noch Plätze frei

Urlaub daheim kann ganz schön spannend sein – in diesem Jahr bieten wir ein erweitertes Ferienprogramm für Kinder an. Der Kontakt zu den Tieren, aber auch das Lernen des richtigen Umgangs mit den Tieren, kombiniert beispielsweise mit Aktivitäten wie Filzen, Reiten, Spielen und vielen Dingen mehr machen die Ausflüge auf den Klosterhof für Kinder zwischen 6 und etwa 12 Jahren zum schönen Erlebnis.



Wir bieten in der zweiten (23. bis 27. Juli) und fünften (13. bis 17. August) Ferienwoche einzeln buchbare Erlebnistage an. Da werden Schafe gestreichelt und Wolle verarbeitet, Äpfel getestet und „lecker“ gemacht, Pferde gestriegelt und geritten und vieles mehr. In der

dritten (30. Juli bis 3. August) und sechsten (20. bis 24. August) Ferienwoche können die „Jungbauern und –bäuerinnen“ sich auf eine komplette Bauernhof-Erlebniswoche freuen.

Der Klosterhof hat es sich als Demonstrationsbetrieb für den Ökologischen Landbau zur Aufgabe gemacht, zu zeigen, wie der Ökolandbau funktioniert. „Wir sind kein Erlebnisbauernhof mit Alibitieren, sondern ein kleiner Produktionsbetrieb, der Landwirtschaft erlebbar macht“, so Susanne Schulte zum besonderen Reiz der Angebote. Das komplette Programm: www.klosterbauer.de

Anmeldung und Fragen: susanne@klosterbauer.de

Rückblick:

Kultur – Seminare – Geburtstage – und mehr

Wir entwickeln uns zum kleinen Bildungshof. Was es nicht dieses Jahr schon alles gab: Zuletzt „Kultur im Kuhstall“ – eine **Krimilesung** als literarischer Höhepunkt des Jahres. Dann wurden im Rahmen von „bio kann jeder“ Kita-Leitungen und Köche über die Möglichkeiten der Bio-Küche an Schulen und Kindertagesstätten informiert, Schulen verlegten ihre **Projektwochen** auf den Hof, angehende Hühner- und Schafhalter erhielten im Rahmen von Basis-Seminaren Grundlagenwissen vermittelt. Damit die Tierhaltung auch Freude macht. Wir waren auf der Bergischen Landpartie (Bensberg) mit Pferden und Schafen, auf dem Schäfertag, auf dem **Schulfest** der Grundschule Hülsenbusch. Denn klar: Unter dem Motto „**Bauernhof auf Achse**“ besuchen wir gerne auch die, die nicht zu uns kommen können. In den Ferien stehen zum Beispiel noch zwei Offene Ganztagschulen auf dem Programm, die uns in ihr Ferienprogramm eingebaut haben. Das machen wir doch gerne. Wobei: Bei uns ist es – natürlich – schöner, da kann man viel mehr zeigen und erleben.

Angebote für Kinder:

Sinnlich & altersgerecht

Für junge Menschen haben wir zum Beispiel im Programm:

* **Jahreskurse** „Mit der Bäuerin durchs Jahr“: Hier erleben Kinder von etwa 6 bis 14 Jahren den bäuerlichen Jahresrhythmus, die Tiere, packen mit an, spielen/basteln gemeinsam ... Die Jahreskurse laufen dauerhaft, es kann jederzeit „eingestiegen“ werden: 1. Samstag im Monat.

* **Kindergeburtstage**: Gemeinsam mit den Eltern wird der Geburtstag gestaltet, z.B. mit Tiererlebnissen und Attraktionen vom ungefährlichen Melken an der Holzkuh bis hin zu Bauernhofspielen ...

* **Ferienprogramme** – auch in den Herbstferien. Die Termine sind frühzeitig online verfügbar oder per Mail erfragbar.

Aktionstage

Schon mal notieren

2. September: Öko-Aktionstag mit Bio-Genuss, Schau-Scheren und Aktionen rund um die kostbare Wolle

30. September: Apfelaktionstag mit Bienen, Äpfeln und Apfelbäumen, Obstschnitt-Tipps, Allergiker-Informationen und noch Überraschungen. Mehr Infos früh genug online oder über unseren Mailverteiler.

Kontakt für die Erlebnisse:

Klosterhof Bünghausen
Susanne Schulte
Hömelstraße 12
51645 Gummersbach
T: 02261 78369
E: susanne@klosterbauer.de
I: www.klosterbauer.de



DE – ÖKO – 003

Demonstrationsbetriebe
Ökologischer Landbau

